



Praxiswerkstatt Technologie-Zukunft-Arbeit: Kommunikation, Organisation & Gestaltung im Betrieb

15. & 16.09.22 in Cottbus

Suchen Sie mit uns und anderen Betriebsräte*innen in der „Praxiswerkstatt Technologie-Zukunft-Arbeit“ nach Antworten, neuen Konzepten und Wegen der Mitbestimmung in der digitalisierten Arbeitswelt. Erlebbare Technologiestationen und interaktive Formate bilden den Ausgangspunkt für den Austausch von Wissen und Erfahrungen. Ziel ist die gemeinsame Entwicklung von Strategien für die digitale Arbeitswelt.

Das **Mittelstand 4.0 Kompetenzzentrum Cottbus** und das **ZukunftsZentrum Brandenburg** laden ein und zeigen Unterstützungswege auf.

15.09.22 | 10:00 bis 16:30 Uhr

Wie entwickle ich eine Kommunikationsstrategie für meinen Betrieb in der Digitalisierung?

- Stufen der Digitalisierung
- Mitbestimmung in Zukunft – Szenarien und Argumentationen
- Eigene Kommunikationsstrategie entwickeln

16.09.22 | 10:00 bis 16:00 Uhr

Wie kann ich die Belegschaft erreichen und einbinden?

- Digitale Kommunikation und Zusammenarbeit in der Betriebsratsarbeit
- Messenger-Dienste bis SMS-Verteiler: Einsatz in der Betriebsratsskommunikation
- Belegschaftssicht einbringen und vermitteln

Link zur [Anmeldung](#)
oder QR-Code scannen



Der zweitägige Workshop richtet sich insbesondere an Brandenburger Betriebsräte*innen, steht jedoch allen Interessierten aus Unternehmen in Brandenburg offen.

Auch eine eintägige Teilnahme ist möglich.

Ort:
BTU Cottbus,
Siemens-Halske-Ring 14
Lehrgebäude 3A, 03046 Cottbus

Freistellung und Kosten:
Die Freistellung erfolgt über § 37.6 BetrVG.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist dank Förderung kostenfrei. Folgende Dokumente werden benötigt. Diese erhalten Sie nach der Anmeldung.

- KMU-Erklärung (Auskunft zur Unternehmensgröße)
- Erklärung „Unternehmen in Schwierigkeiten“
- Teilnehmerfragebogen
- Freistellungserklärung vom Arbeitgeber

Information
Diana Woltersdorf
Mobil: 0176 43637468
E-Mail:
zukunftszentrum@berlin.arbeitundleben.de

Praxiswerkstatt Technologie-Zukunft-Arbeit: Kommunikation, Organisation & Gestaltung im Betrieb

TECHNOLOGIE-STATIONEN

Verschiedene Technologiestationen und eine virtuelle Fabrikumgebung laden zum Ausprobieren und Erleben ein.

AR-AUGMENTED REALITY

Mittels Augmented Reality (auf deutsch erweiterte Realität) lassen sich Arbeitsabläufe vereinfachen und Kosten reduzieren. Auch bei Fort- und Weiterbildung lohnt sich der Einsatz von AR. Wir erklären was hinter dieser Technologie steckt und zeigen Einsatzmöglichkeiten und Anwendungsbeispiele.

VR-VIRTUAL REALITY

Virtual Reality ist in der Industrie angekommen und wird zunehmend für mittelständische Unternehmen interessanter. Vom Produktentwurf über die Konstruktion und Produktion hin zur Instandhaltung, VR bietet ein breites Anwendungsfeld: So können Produktdesigns und Prototypen in virtuellen Umgebungen visualisiert und geprüft werden. Montageinstruktionen, Wartungen und Instandsetzungen können direkt am virtuellen Produkt getestet und dadurch Mitarbeiter geschult werden.

KI-KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

Was steckt hinter KI? Welche Voraussetzungen braucht ein Unternehmen für den Einsatz von KI? Wie setzen andere Unternehmen/Mittelständler KI ein? Um auf die neuen Anforderungen einer sich dynamisch verändernden Wirtschaft und Arbeitswelt reagieren zu können, zeigen wir was es mit KI auf sich hat und wie Sie KI in Ihrem Unternehmen einsetzen können.

ROBOTIK/MRK – MENSCH ROBOTER KOLLABORATION

Die kollaborative Robotik soll bei Fertigungsprozessen wie Montage, Verpackung und Palettierung neue Möglichkeiten eröffnen. Idealerweise sollen sich in solchen kollaborativen Roboteranwendungen die Vorteile des Menschen (Flexibilität, Urteilsvermögen, Kreativität, Erfahrung, Intuition und Überblick) und die Vorteile des Roboters (Ausdauer, Präzision und Stärke) verbinden lassen. Zum Einsatz kommt bei der kollaborativen Robotik oft ein speziell entwickelter Cobot (Leichtbauroboter). Im modernen Produktionsumfeld gilt es daher die Mitarbeitenden von monotonen, gefährlichen und körperlich anstrengenden Arbeitsschritten zu entlasten.

kompetenzzentrum-cottbus.digital

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

Mittelstand-
Digital



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

ESF
Europäischer Sozialfonds
für Deutschland


Europäische
Union

Zusammen. Zukunft. Gestalten.

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

zukunftszentrum-brandenburg.de

Das Projekt „ZukunftsZentrum Brandenburg“ wird im Rahmen des Programms „ZukunftsZentren“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert sowie vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg aus Mitteln des Landes Brandenburg kofinanziert.


LAND
BRANDENBURG
Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit und Energie